

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

45. Bestellung zum Lehrgangsteiter der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“

46. Ergebnis der Wahl der Sprecherin/des Sprechers für das Allgemeine Personal (sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters) am IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie

47. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

48. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

45. Bestellung zum Lehrgangsteiter der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“

Herr Assoz.-Prof. Dr. **Martin RÖTTING**, FB Systematische Theologie, wurde vom Vizerektor für Lehre und Studium zum Lehrgangsteiter der Universitätslehrgänge „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (AE)“ und „Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess (MA)“ bestellt.

Er ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBl. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung der Universitätslehrgänge erforderlichen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die den Universitätslehrgängen zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangsteiter.

46. Ergebnis der Wahl der Sprecherin/des Sprechers für das Allgemeine Personal (sowie der Stellvertreterin/des Stellvertreters) am IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie

Sprecherin: Landerer Ingrid (bis 30.6.2021)
1. Vertreterin: Kasper Katrin (ab 1.7.2021 Sprecherin für das Allgemeine Personal)
2. Vertreterin: Mag. Kreindl Gabriele
3. Vertreterin: Kastinger Tamara, BSc

47. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@sbg.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbg.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0117/1-2020

Am **Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie sowie Salzburg Centre of European Union Studies** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.945,90 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2021
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Politik der Europäischen Union; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden; qualitativ hochwertige selbständige Forschungsarbeit zu Fragestellungen aus unseren Disziplinen und (möglichst eigenverantwortliche) Mitwirkung an Forschungsprojekten, der Organisation von Veranstaltungen und der Herausgabe von Publikationen wird erwartet; d. Kandidat*in bekommt damit die Möglichkeit, sich umfassend weiter zu qualifizieren
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Politikwissenschaft; Erfahrung in der eigenständigen Durchführung von Lehrveranstaltungen; Publikationstätigkeit in international begutachteten Fachzeitschriften im Bereich der Politik der EU; exzellente Kenntnisse der qualitativen Methoden; Fähigkeit zur Forschung und Lehre in englischer Sprache
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Vertrautheit mit der Fachliteratur und eigenständiges Forschungsprofil in einem oder mehreren dieser Gebiete: Institutionen der Europäischen Union; EU Policy-Making in ausgewählte Politikfelder; Populismus in der Europäischen Union aus der Mehrebenenperspektive; Kenntnisse weiterer empirischer Methoden, inklusive Netzwerkanalyse und/ oder "mixed methods"; Erfahrungen in der Akquisition und Management von Projekten; Interesse an der interdisziplinären Zusammenarbeit im Rahmen des Salzburg Centre of European Union Studies (SCEUS); Deutschkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: exzellente Selbstorganisationsfähigkeiten, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität sowie Freude an wissenschaftlicher Arbeit

- Ihre Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung mit den folgenden Unterlagen:
 - Motivationsschreiben (inklusive Forschungsplan für die nächsten vier Jahre, max. drei Seiten)
 - Lebenslauf (mit Publikationsliste und Lehrerfahrung)
 - zwei Veröffentlichungen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7600 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 20. Jänner 2021

GZ A 0100/1-2020

Am **Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht** gelangt die Stelle e. **Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.825,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 4. Jänner 2021
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis März 2022
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 34
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Office Management für die Professur Europarecht sowie den Bereichsteil Europarecht; selbständige Administration und Fallbearbeitung in deutscher und englischer Sprache zur Unterstützung der Professur sowie der im Bereichsteil tätigen Mitarbeiter*innen in Forschung, Lehre und Verwaltung; persönliche Assistenz der zugehörigen Professur/en; Studierendenbetreuung (auch von internationalen Studierenden)
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse; sehr gute PC-Kenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Berufspraxis; Erfahrung im Universitätsbetrieb
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit; organisatorische Kompetenz, Genauigkeit, Verlässlichkeit und Belastbarkeit; Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit, Service-Orientierung, Flexibilität

Auskünfte werden gerne per Mail unter roman.puff@sbg.ac.at gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. Jänner 2021

GZ A 0118/1-2020

Am **IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie** gelangt die Stelle e. **Fachbereichsreferent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.147,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Juli 2021
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag 8:00 bis 16:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: Office Management des IFFB Gerichtsmedizin und Forensische Neuropsychiatrie, Personaladministration, Budgetverwaltung, Bibliotheksverwaltung, Plusonline (Lehrplanung, Studierendenbetreuung) Hörsaalverwaltung, Koordination und Organisation

der Agenden zwischen Gerichtsmedizin – Justiz – Exekutive – Bestattung, Koordination Gerichtsmedizin – Ärztekammer, Organisation von Tagungen

- Anstellungsvoraussetzungen: Matura/Berufsreifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung, sehr gute EDV-Kenntnisse (Mac)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gutes Zahlenverständnis, Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Bereitschaft zur ständigen Weiter- und Fortbildung, Flexibilität, Organisationstalent, hohe soziale Kompetenz, Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Flexibilität, Stressresistenz gegenüber fachspezifischen gerichtsmedizinischen Anforderungen, Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3800 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. Jänner 2021

GZ A 0119/1-2020

Am **Abteilung Gebäude und Technik** gelangt die Stelle e. **Teamleiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 2.023,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit
- Aufgabenbereiche: Führung und Einsatzplanung der Mitarbeiter*innen Haustechnik und Hausdienste; Allgemeine Gebäudebetreuung; Instandhaltung und Wartung; sicherheitstechnische Überprüfungen; Hörsaalbetreuung und Veranstaltungsaufsicht, auch außerhalb der Hausöffnungszeiten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene, fachliche Berufsausbildung z.B. im Bereich Elektro; HKLS oder ähnliche Berufe; mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung, MS-Office
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse im Arbeitnehmer*innenschutz, Ausbildung zum Brandschutzwart, Interesse an den Themen Brandschutz, Sicherheit, Wartung und Instandhaltung.
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Führungspersönlichkeit mit ausgeprägter Zuverlässigkeit; hohes Verantwortungsbewusstsein; Kundenorientierung; ordnungsliebend; technisches Verständnis und Kooperationsfähigkeit; Einsatzbereitschaft; flexibler, selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsstil; gepflegtes Auftreten; Organisationstalent; Bereitschaft zu Überstunden und Weiterbildung.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2200 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 6. Jänner 2021

48. Ausschreibung einer Projektstelle an der Universität Salzburg

Postdoc position – computational biology / bioinformatics University of Salzburg

We are looking for a highly motivated researcher to join the Computational Systems Biology group, a newly established research group at the University of Salzburg led by Nikolaus Fortelny (<https://uni-salzburg.at/fortelny>).

The group focuses on understanding how regulation occurs in complex biological systems, in particular inter- and intra-cellular signaling events. We thus apply and develop computational methods from network biology, machine learning, and advanced statistics in order to dissect regulation events based on multi-omics and single-cell data. By integrating these descriptive data across layers of biological regulation, in combination with prior knowledge and functional data (CRISPR screens), we seek to develop a systematic understanding of how molecular signal transduction in and between cells functions. The lab encompasses both methods development and biomedical research through collaborations with both experimental and theoretical groups.

The position is funded by a **primary project** that is focused on deciphering molecular events leading to the development of ultra-high-risk neuroblastoma, based on a collaboration with the St. Anna Children's Cancer Research Institute in Vienna. The project's aim is to dissect aberrant regulatory events in neuroblastoma through development of novel computational methods and/or application of methods to comprehensive in-house datasets.

Requirements and relevant expertise

- Relevant doctoral degree in bioinformatics, computational biology, or quantitative research fields such as mathematics, statistics, physics, and others
- Publication experience in computational biology
- Statistical analysis of -omics data sets and/or single-cell data
- Integrative analysis across multi-omics datasets
- Network biology and mathematical models of biological systems
- Machine learning, data science, advanced statistics
- Extensive knowledge of the programming languages such as R or Python

Location

The city of Salzburg is ranked among the top 25 small cities (MONOCLE magazine), with ample natural and cultural attractions as well as fast connections to Vienna and Munich. The University of Salzburg has 18 000 students, and a highly collaborative research environment in both biology and computational sciences.

Contract details

Contract duration:	2 years
Gross yearly salary (B1):	approx. 55 000 EUR
Expected start date:	March 1st 2021
Application deadline:	January 10th, 2021

Application

Enthusiastic computational scientists with a strong motivation for asking systematic questions in biology are encouraged to apply. Please send your motivation letter (one to max. two pages), CV, and names of three references to nikolaus.fortelny@sbg.ac.at, providing the reference text "**Postdoc application 03/2021**" in the subject line.

We look forward to hearing from you!

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 7. Jänner 2021
Redaktionsschluss: Freitag, 01. Jänner 2021
Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>